

# EG-Handbuch Recht im Binnenmarkt

herausgegeben von

Professor Dr. Carl Otto Lenz  
Generalanwalt beim EuGH, Luxemburg

unter Mitarbeit von

Prof. Dr. Rolf Birk  
Trier

Peter Korn  
Dipl.-Volkswirt, Bonn

Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann  
Münster

Dr. Hans Pfisterer  
Brüssel

Dr. Martin Clausnitzer, LL.M.  
Rechtsanwalt, Freiburg

Stefan Ulrich Pieper  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Münster

Dr. Michael Cwik  
Dipl.-Volkswirt, Brüssel

Heiner Rogge  
Dipl.-Volkswirt, Bonn

Rita Erhard  
Assessorin, Luxemburg

Dr. Bernd Schulte  
München

Hinrich Glashoff  
Steuerberater, Frankfurt (Main)

Dr. Otmar Thömmes  
Rechtsanwalt, München

Dr. Hermann Hühwels  
Rechtsanwalt, Bonn

Dr. Peter Troberg  
Brüssel

Prof. Drs. Karel van Hulle  
Brüssel

Dr. Werner Ungerer  
~~Brüggische Hochschullehrer~~  
der Technischen Hochschule  
Darmstadt

B 50911



VERLAG NEUE WIRTSCHAFTS-BRIEFE  
HERNE/BERLIN

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Teil 1: Die Europäischen Gemeinschaften – Entwicklung und Institutionen</b>	
A. Entwicklung der EG – eine Chronologie . . . . .	2
I. Vorgeschichte . . . . .	2
II. Von der EKGS zur EWG . . . . .	3
III. Im Zeichen de Gaulles . . . . .	5
IV. Im Zeichen der Erweiterung . . . . .	7
V. Die Zehner-Gemeinschaft . . . . .	10
VI. Der neue Elan . . . . .	11
B. Die Institutionen der EG . . . . .	15
I. Die institutionelle Struktur . . . . .	15
1. Allgemeines . . . . .	15
2. Strukturen internationaler Organisationen . . . . .	16
3. Unterschiede zwischen der Gemeinschaft und internationalen Organisationen . . . . .	17
a) Eigene Hoheitsrechte der Gemeinschaft . . . . .	17
b) Eigene Einnahmen der Gemeinschaft . . . . .	17
c) Rechtsetzungsbefugnis der Gemeinschaft . . . . .	18
d) Abkommensberechtigung der Gemeinschaft . . . . .	18
II. Das Europäische Parlament . . . . .	19
1. Zusammensetzung und Organisation . . . . .	19
2. Befugnisse . . . . .	20
a) Beratungsbefugnisse . . . . .	21
b) Kooperationsverfahren . . . . .	22
c) Haushaltsbefugnisse . . . . .	23
d) Kontrollrechte . . . . .	24
e) Zustimmungsbefugnisse . . . . .	25
III. Der Rat . . . . .	25
1. Zusammensetzung und Organisation . . . . .	25
2. Befugnisse . . . . .	27
IV. Die Kommission . . . . .	28
1. Zusammensetzung und Organisation . . . . .	28
2. Befugnisse . . . . .	30
a) Initiativrechte . . . . .	30
b) Exekutivrechte . . . . .	31

c) Kontrollrechte . . . . .	32
d) Politische Rechte . . . . .	32
V. Der Europäische Gerichtshof . . . . .	33
1. Zusammensetzung und Organisation . . . . .	33
2. Befugnisse . . . . .	33
VI. Weitere Institutionen . . . . .	34
1. Wirtschafts- und Sozialausschuß . . . . .	34
2. Beratender Ausschuß der EGKS . . . . .	35
3. Europäische Investitionsbank . . . . .	35
4. Europäischer Rechnungshof . . . . .	36
VII. Europäischer Rat . . . . .	36
VIII. Der EG-Entscheidungsprozeß . . . . .	37
1. Ausarbeitung eines Vorschlags durch die Kommission . . . . .	37
2. Einholung von Stellungnahmen . . . . .	38
3. Behandlung der Vorschläge im Rat . . . . .	39
4. Wertung und Perspektiven . . . . .	40
a) Demokratiedefizit . . . . .	40
b) Defizit in der Handlungsfähigkeit . . . . .	41

## **Teil 2: Das Gemeinschaftsrecht – System, Entstehung, Anwendung**

A. Einführung . . . . .	47
B. Entstehung und Anwendung des Gemeinschaftsrechts . . . . .	50
I. Quellen des Gemeinschaftsrechts . . . . .	50
1. Vertragliches/primäres Gemeinschaftsrecht . . . . .	50
a) Die Verfassung der Gemeinschaft . . . . .	50
aa) Geschriebenes Recht . . . . .	50
bb) Ungeschriebenes Recht . . . . .	51
b) Wichtige Rechtsakte des primären Gemeinschaftsrechts . . . . .	52
aa) Gründungsverträge und Protokolle . . . . .	52
bb) Beitrittsverträge . . . . .	53
cc) Verträge zur Assimilierung der Organstruktur . . . . .	54
dd) Einheitliche Europäische Akte . . . . .	54
c) Änderungen und Ergänzungen der Verträge . . . . .	54
aa) Allgemeine Änderungsvorschriften . . . . .	54
bb) Spezielle Änderungsvorschriften . . . . .	55
cc) Vertragslückenfüllung . . . . .	56

2. Abgeleitetes/sekundäres Gemeinschaftsrecht . . . . .	56
a) Rechtshandlungen nach den Maßnahmekatalogen	
der Verträge . . . . .	56
aa) Verordnungen . . . . .	57
bb) Richtlinien . . . . .	58
cc) Entscheidungen . . . . .	59
dd) Empfehlungen . . . . .	60
ee) Stellungnahmen . . . . .	60
b) Sonstige Rechtshandlungen der Organe . . . . .	60
c) Abkommen der Mitgliedstaaten . . . . .	61
d) Beschlüsse der im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten . . . . .	61
e) Völkerrechtsabkommen der Europäischen Gemeinschaft . . . . .	62
f) Ungeschriebenes Recht . . . . .	62
II. Rechtssetzung im Gemeinschaftsrecht . . . . .	63
1. Verfahrensabschnitte beim Erlaß von abgeleitetem Gemeinschaftsrecht . . . . .	64
a) Initiative . . . . .	64
b) Beratung . . . . .	64
aa) Konsultationsverfahren . . . . .	65
bb) Konzertierungsverfahren . . . . .	66
cc) Kooperationsverfahren . . . . .	67
c) Beschlußfassung . . . . .	68
aa) Beschlußfassung mit einfacher Mehrheit . . . . .	68
bb) Beschlußfassung mit qualifizierter Mehrheit . . . . .	68
cc) Einstimmige Beschlußfassung . . . . .	69
2. Erlaß von Durchführungsvorschriften . . . . .	71
a) Zuständigkeit der Kommission . . . . .	71
b) Einschaltung von Ausschüssen . . . . .	72
aa) Verwaltungsausschußverfahren . . . . .	73
bb) Regelungsausschußverfahren . . . . .	73
b) Formelle Rechtmäßigkeitserfordernisse . . . . .	74
aa) Begründungspflicht . . . . .	74
bb) Veröffentlichung/Bekanntgabe – Inkrafttreten/ Wirksamkeit . . . . .	75

III. Anwendungsgrundsätze des Gemeinschaftsrechts in der Rechtsprechung des EuGH . . . . .	77
1. Auslegungsmethoden . . . . .	77
a) Wörtliche Auslegung . . . . .	78
b) Systematische Auslegung . . . . .	78
c) Historische Auslegung . . . . .	78
d) Teleologische Auslegung . . . . .	78
aa) Vertragsziele . . . . .	79
bb) „implied power“ . . . . .	79
cc) „effet utile“ . . . . .	80
2. Auslegungsgrundsätze des Gemeinschaftsrechts . . . . .	80
a) Einheit . . . . .	80
b) Freiheit . . . . .	80
c) Gleichheit . . . . .	81
d) Solidarität . . . . .	81
e) Zusammenarbeit . . . . .	82
3. Allgemeine Rechtsgrundsätze . . . . .	82
a) Allgemeine Rechtsgrundsätze als Tatbestandsmerkmal . . . . .	83
b) Verwaltungsgrundsätze und Rechtsstaatlichkeit . . . . .	84
c) Rechtsstaatsprinzip . . . . .	85
d) Grundrechtsschutz . . . . .	85
aa) Gemeinschaftsspezifische grundrechtsgleiche Rechte . . . . .	86
bb) Grundrechte des ungeschriebenen Gemeinschaftsrechts . . . . .	86
IV. Vollzug des Gemeinschaftsrechts . . . . .	87
1. Mittelbarer Vollzug des Gemeinschaftsrechts . . . . .	87
a) Unmittelbar anwendbares Gemeinschaftsrecht . . . . .	88
b) Umgesetztes Gemeinschaftsrecht . . . . .	89
2. Unmittelbarer Vollzug des Gemeinschaftsrechts . . . . .	90
3. Mischformen beim Vollzug des Gemeinschaftsrechts . . . . .	91
4. Sanktionen und Vollstreckung . . . . .	91
V. Verhältnis von Gemeinschaftsrecht und nationalem Recht . . . . .	93
1. Erklärungsansätze zum Verhältnis beider Rechtsordnungen . . . . .	93
a) Monistische Theorie . . . . .	94
b) Dualistische Theorie . . . . .	94
c) Europarechtliche Lösung . . . . .	95

2. Unmittelbare Anwendung des Gemeinschaftsrechts nach der Rechtsprechung des Gerichtshofes . . . . .	96
a) Vertragsnormen . . . . .	96
b) Abgeleitetes Gemeinschaftsrecht . . . . .	98
3. Vorrang des Gemeinschaftsrechts in der Rechtsprechung des Gerichtshofes . . . . .	99
4. Rechtsprechung deutscher Obergerichte zum Vorrang und zur unmittelbaren Anwendbarkeit des Gemeinschaftsrechts . .	102
VI. Rechtsschutz im Gemeinschaftsrecht . . . . .	106
1. Gerichtsbarkeit der Gemeinschaft . . . . .	106
a) Gerichtshof . . . . .	106
b) Gericht erster Instanz . . . . .	107
c) Zuständigkeitsverteilung . . . . .	107
d) Klagearten . . . . .	109
e) Rolle des Gerichtshofs . . . . .	109
2. Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 177 EWGV . . . . .	110
3. Aufhebungsklage nach Art. 173 EWGV . . . . .	112
a) Klagegründe . . . . .	113
b) Klagebefugnis . . . . .	114
c) Klageerhebung . . . . .	114
d) Einrede der Rechtswidrigkeit nach Art. 184 EWGV . . . .	115
4. Untätigkeitsklage . . . . .	115
5. Schadensersatzklage . . . . .	116
6. Übertragene Zuständigkeiten nach Art. 172 EWGV . . . . .	116
7. Vollstreckbarkeit der Urteile . . . . .	117
8. Vertragsverletzungsverfahren . . . . .	117
C. Schlußbetrachtung . . . . .	118
<i>Anlagen: Checkliste für ein Verfahren vor dem Europäischen</i>	
<i>Gerichtshof und dem Gericht erster Instanz . . . . .</i>	<i>119</i>
<i>Schaubild 1: Gegenüberstellung von einander entsprechenden</i>	
<i>Rechtshandlungen . . . . .</i>	<i>127</i>
<i>Schaubild 2: Kooperationsverfahren (Verfahren</i>	
<i>der Zusammenarbeit, Art. 149 EWGV) . . . . .</i>	<i>128</i>
<i>Schaubild 3: Verwaltungsausschußverfahren . . . . .</i>	<i>129</i>
<i>Schaubild 4: Regelungsausschußverfahren . . . . .</i>	<i>130</i>

*Wichtige Entscheidungen des EuGH und der deutschen Gerichte zum Verhältnis Gemeinschaftsrecht/nationales Recht . . . . .* 131  
*Übersicht über die Tätigkeiten des Gerichtshofs . . . . .* 132

**Teil 3: Freier Warenverkehr**

A. Warenverkehr innerhalb der Gemeinschaft . . . . . 134

    I. Allgemeines . . . . . 134

        1. Wegfall der Warenkontrollen an den Binnengrenzen  
           als Ziel der Harmonisierung . . . . . 134

        2. Warenverkehr mit Drittländern . . . . . 135

        3. Erforderliche Maßnahmen zur Vollendung des freien  
           Binnenverkehrs . . . . . 136

           a) Zollrechtliche und marktordnungsrechtliche Maßnahmen . 136

           b) Besondere nationale Schutzmaßnahmen . . . . . 137

           c) Änderungen des Mehrwertsteuersystems . . . . . 139

              aa) Steuergegenstand, Steuerschuld . . . . . 139

              bb) Ort der Besteuerung, Steuerschuldner . . . . . 140

              cc) Allgemeine Steuerbefreiung im Herkunftsland . . . . . 140

              dd) Steuerbefreiung für Zwischenerwerb . . . . . 141

              ee) Steuerbefreiung für Lieferungen an sowjetische  
                  Streitkräfte . . . . . 141

              ff) Kontrolle . . . . . 141

           d) Änderung des Systems der besonderen Verbrauchsteuern . 142

           e) Änderung der Datenerfassung für Statistiken . . . . . 144

        4. Kein vollständiger Wegfall von Erklärungen und Nachweisen  
           im Binnenverkehr mit Gemeinschaftswaren . . . . . 144

        5. Stand der Harmonisierung . . . . . 146

    II. Neue Verordnung über das gemeinschaftliche Versandverfahren . 147

        1. Allgemeines . . . . . 147

        2. Einzelheiten der neuen Versandverordnung . . . . . 149

           a) Anwendungsbereich . . . . . 149

           b) Vermutung des Rechtsstatus als Gemeinschaftsware oder  
              Nicht-Gemeinschaftsware . . . . . 153

              aa) Grundsatz . . . . . 153

              bb) Ausnahmen . . . . . 154

           c) Vereinfachte Verfahren . . . . . 155

d) Durchführung des externen gemeinschaftlichen Versandverfahrens . . . . .	155
aa) Versandanmeldung . . . . .	155
bb) Hauptverpflichteter, Frachtführer und Warenempfänger . . . . .	156
cc) Sicherheitsleistung . . . . .	157
dd) Nämlichkeitssicherung . . . . .	158
ee) Durchfuhr durch Nicht-Mitgliedstaaten . . . . .	159
ff) Umladungen, Zuladungen, Zwischenladungen und Verschlußerneuerungen während der Beförderung . . . . .	159
gg) Verfahren bei der Bestimmungsstelle . . . . .	159
hh) Verfahren bei Zuwiderhandlungen . . . . .	160
ii) Zollschuld . . . . .	160
e) Durchführung des internen gemeinschaftlichen Versandverfahrens . . . . .	162
B. Überblick über die erforderlichen Dokumente im Warenverkehr über Außen- und Binnengrenzen . . . . .	162
I. Innergemeinschaftlicher Warenverkehr . . . . .	162
1. Keiner besonderen Verbrauchsteuer unterliegende Gemeinschaftswaren . . . . .	162
a) Direktbeförderung von einem Ort der Gemeinschaft zu einem Ort in einem anderen Mitgliedstaat . . . . .	162
b) Beförderung von einem Ort in der Gemeinschaft zu einem anderen über ein EFTA-Land . . . . .	163
c) Beförderung von einem Ort in der Gemeinschaft zu einem anderen über ein nicht zur EFTA gehörendes Drittland . . . . .	163
d) See- und Luftverkehr innerhalb der Gemeinschaft . . . . .	163
2. Besonderer Verbrauchsteuer unterliegende Gemeinschaftswaren . . . . .	164
a) Direktbeförderung von einem Ort in der Gemeinschaft zu einem anderen . . . . .	164
b) Beförderung von einem Ort in der Gemeinschaft zu einem anderen über ein EFTA-Land . . . . .	164
3. Sonderfälle des Binnenverkehrs mit Gemeinschaftswaren . . . . .	164
a) Interventionswaren (Agrarwaren) . . . . .	164
b) Einschränkungen nach Außenwirtschaftsrecht . . . . .	164



c) Beförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen zwischen der Zehnergemeinschaft und Spanien/Portugal sowie zwischen Spanien und Portugal . . . . .	165
4. Nicht-Gemeinschaftswaren im Binnenverkehr . . . . .	165
a) Direktbeförderung von einem Ort in der Gemeinschaft zu einem anderen . . . . .	165
b) Beförderung von einem Ort in der Gemeinschaft zu einem anderen über ein EFTA-Land . . . . .	165
5. Intrahandelsstatistiken . . . . .	165
II. Externer Warenverkehr (von und nach Nicht-Mitgliedstaaten) . .	166
1. Ausfuhr von Gemeinschaftswaren . . . . .	166
2. Einfuhr von Nicht-Gemeinschaftswaren . . . . .	166
3. Wiederausfuhr von Nicht-Gemeinschaftswaren . . . . .	167
<i>Anlagen: Wegfall der Besonderheiten im Warenverkehr zwischen der EG         und der ehemaligen DDR . . . . .</i>	<i>169</i>
<i>Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen         des Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	<i>180</i>

**Teil 4: Niederlassungs- und Dienstleistungsfreiheit der Selbständigen**

A. Einführung . . . . .	183
B. Niederlassungs- und Dienstleistungsfreiheit . . . . .	184
I. Niederlassungsfreiheit . . . . .	184
II. Dienstleistungsfreiheit . . . . .	188
III. Umsetzungsmaßnahmen . . . . .	191
C. Stand der Liberalisierung in einzelnen Bereichen . . . . .	198
I. Medizinische Berufe . . . . .	198
II. Architekten und Ingenieure . . . . .	202
III. Rechtsanwälte . . . . .	203
IV. Steuerberater und Wirtschaftsprüfer . . . . .	208
V. Industrie, Handwerk und Handel . . . . .	211
VI. Sonstige Berufe . . . . .	216

D. Praktische Hinweise für die Gründung von Niederlassungen und die Erbringung von Dienstleistungen . . . . .	217
I. Dienstleistungen und Niederlassungen im EG-Ausland . . . . .	218
II. Dienstleistungen und Niederlassungen von EG-Ausländern in Deutschland . . . . .	220
<i>Anlagen: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	<i>222</i>
<i>Wichtige EuGH-Urteile . . . . .</i>	<i>233</i>

**Teil 5: Finanzinstitute, Wertpapiere und Versicherungen**

A. Banken . . . . .	236
I. Zulassungsliste . . . . .	236
II. Begriffsbestimmung und Bezeichnungsschutz . . . . .	237
III. Zulassungsvoraussetzungen . . . . .	238
IV. Laufende Beaufsichtigung . . . . .	239
1. Koeffizienten . . . . .	239
2. Konzernaufsicht . . . . .	240
3. Großrisiken . . . . .	240
V. Zweigstellen . . . . .	241
VI. Drittländer . . . . .	242
VII. Jahresabschluß . . . . .	243
VIII. Sanierung und Liquidation . . . . .	244
IX. Einlagensicherung . . . . .	245
X. Kreditgeschäfte . . . . .	245
1. Verbraucherkredit . . . . .	245
2. Hypothekarkredit . . . . .	246
3. Bürgschaften . . . . .	246
XI. Zahlungsverkehr . . . . .	247
1. Elektronische Kartenzahlungen . . . . .	247
2. Karteninhaber- und -aussteller . . . . .	247
3. Bankkonditionen . . . . .	248
4. Geldwäsche . . . . .	248

B. Investmentunternehmen . . . . .	249
I. Abgrenzung . . . . .	249
II. Zulassungsvoraussetzungen . . . . .	249
III. Anlagepolitik . . . . .	250
IV. Stimmrechte . . . . .	251
V. Publizität . . . . .	251
VI. Kreditaufnahme . . . . .	252
VII. Vertrieb . . . . .	252
VIII. Kontaktausschuß . . . . .	253
IX. Reduzierte Streuung . . . . .	253
C. Wertpapierfirmen . . . . .	253
I. Wertpapierdienstleistungen . . . . .	254
1. Händlertätigkeit . . . . .	254
2. Eigenhandel . . . . .	254
3. Marketmaking . . . . .	255
4. Portfolio-Verwaltung . . . . .	255
5. Emissionsgeschäft . . . . .	255
6. Anlageberatung . . . . .	255
7. Wertpapierverwahrung . . . . .	255
II. Zulassung . . . . .	255
III. Drittländer . . . . .	256
IV. Eigenkapital . . . . .	256
V. Beteiligungen . . . . .	257
VI. Anlegerschutz . . . . .	257
VII. Zuständige Behörden . . . . .	258
VIII. Eigenkapitalausstattung . . . . .	259
1. Positionsrisiko . . . . .	260
2. Erfüllungs- und Abwicklungsrisiko . . . . .	260
3. Fremdwährungsrisiko . . . . .	260
4. Sonstige Risiken . . . . .	261
D. Börsen . . . . .	261
I. Wohlverhaltenskodex . . . . .	261
II. Börsenzulassungsbedingungen . . . . .	262
III. Börsenzulassungsprospekt . . . . .	264
IV. Halbjahresberichte . . . . .	266
V. Notifizierung von Beteiligungen . . . . .	267

VI. Emissionsprospekt . . . . .	268
VII. Insider-Handel . . . . .	269
VIII. Öffentliche Übernahmeangebote . . . . .	270
E. Kapitalverkehr . . . . .	271
I. Liberalisierung . . . . .	272
II. Finanzieller Beistand . . . . .	273
F. Versicherungen . . . . .	274
I. Niederlassungsfreiheit . . . . .	274
1. Eigenmittelausstattung der Versicherungsunternehmen . . . . .	275
2. Trennung zwischen Versicherungs- und Bankgeschäft . . . . .	276
3. Sog. Komposit-Versicherer . . . . .	276
II. Dienstleistungsfreiheit in der Schadensversicherung . . . . .	277
1. Verbraucherschutz contra Dienstleistungsfreiheit (EuGH-Urteil) . . . . .	277
2. Dienstleistungsfreiheit für sog. Großrisiken . . . . .	278
3. Problematik des Versicherungsvertragsrechts . . . . .	279
4. Vorschlag einer Rahmenrichtlinie für die Schadens- versicherung . . . . .	280
a) Zulassungsvoraussetzungen . . . . .	280
b) Versicherungsbedingungen . . . . .	281
c) Versicherungsvertragsrecht . . . . .	281
d) Nationale Überprüfung von Pflichtversicherungen . . . . .	282
e) Finanzaufsicht über Versicherungsunternehmen . . . . .	282
f) Aufhebung des Kumulierungsverbots . . . . .	283
III. Dienstleistungsfreiheit in der Lebensversicherung . . . . .	284
1. Individuallebensversicherung . . . . .	284
2. Gruppenversicherung . . . . .	285
3. Drittländerklausel . . . . .	286
IV. Sonstige Versicherungen . . . . .	287
1. Rückversicherungen . . . . .	287
2. Mitversicherungen . . . . .	287
3. Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung . . . . .	288
V. Ausblick . . . . .	289
<i>Anlage: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	<i>291</i>

**Teil 6: Freizügigkeit der Arbeitnehmer und Harmonisierung  
des Arbeitsrechts**

A. Einführung . . . . .	298
B. Kompetenzen der EG auf dem Gebiet des Arbeitsrechts . . . . .	299
C. Freizügigkeit der Arbeitnehmer innerhalb der EG . . . . .	301
I. Bewegungsfreiheit der Arbeitnehmer . . . . .	302
1. Ausreise- und Auswanderungsfreiheit . . . . .	303
2. Einreise und Aufenthalt . . . . .	303
3. Ausdehnung der Freizügigkeit auf Familienangehörige . . . . .	303
4. Verbleiberecht nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses . . . . .	304
5. Einreiseverbot und Abschiebung . . . . .	304
II. Zugang zur Beschäftigung . . . . .	304
III. Gleichbehandlung während der Beschäftigung . . . . .	305
IV. Anerkennung von Diplomen und anderen Ausbildungsabschlüssen . . . . .	305
D. Harmonisierung des Arbeitsrechts der Mitgliedstaaten durch die EG . . . . .	306
I. Allgemeines . . . . .	306
II. Arbeitsverhältnis . . . . .	308
1. Massenentlassungen . . . . .	308
2. Betriebsinhaberwechsel . . . . .	309
3. Zahlungsunfähigkeit des Arbeitgebers . . . . .	311
III. Gleichbehandlung von Mann und Frau . . . . .	313
1. Grundsatz des gleichen Entgelts für Männer und Frauen . . . . .	314
2. Allgemeine Gleichbehandlung im Arbeitsleben . . . . .	315
3. Gleichbehandlung in der betrieblichen Zusatzversorgung . . . . .	317
IV. Arbeitsschutz . . . . .	318
1. Maschinenschutzrichtlinie . . . . .	319
2. Rahmenrichtlinie und Einzelrichtlinie über die Gefährdung durch Arbeitsstoffe . . . . .	319
3. Rahmenrichtlinie und Einzelrichtlinien über Sicherheit und Gesundheitsschutz . . . . .	320
V. Mitbestimmung in Betrieben und Unternehmen . . . . .	322
E. Vereinheitlichung des Arbeitsrechts . . . . .	323
I. Soziale Vorschriften im Straßenverkehr . . . . .	323
II. Kollisionsrecht . . . . .	323

F. Arbeitsrecht und Realisierung des europäischen Binnenmarkts . . . . .	324
I. Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte der Arbeitnehmer . . . . .	324
II. Aktionsprogramm der Kommission zur Anwendung der Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte . . . . .	325
III. Sozialer Dialog . . . . .	325
<i>Anlagen: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des           Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	<i>326</i>
<i>Wichtige EuGH-Urteile . . . . .</i>	<i>330</i>

**Teil 7: Sozialrecht**

A. Systeme der sozialen Sicherung in den Mitgliedstaaten . . . . .	332
B. Rechtsgrundlagen der Europäischen Sozialpolitik . . . . .	334
I. Einführung . . . . .	334
1. Einschlägige Vorschriften des EWG-Vertrags . . . . .	335
2. Europäischer Sozialfonds . . . . .	337
3. Rechtsangleichungsprozeß im Sozialrecht und in der Sozialpolitik . . . . .	339
II. Die Gemeinschaftsverordnungen über die soziale Sicherheit . . . . .	341
1. Allgemeines . . . . .	341
2. Aufbau und Ausgestaltung der Gemeinschaftsbestimmungen . . . . .	346
a) Zusammenrechnung von Versicherungs- und Beschäftigungszeiten . . . . .	346
b) Gleichstellung der Familienangehörigen . . . . .	346
c) Günstigkeitsprinzip . . . . .	347
d) Behandlung sog. Kumulierungsfälle . . . . .	347
3. Begriffsbestimmungen der Gemeinschaftsverordnungen . . . . .	348
4. Persönlicher Geltungsbereich der Gemeinschafts- verordnungen . . . . .	352
a) Hinterbliebene . . . . .	352
b) Beamte . . . . .	352
c) Arbeitnehmer . . . . .	352
d) Selbständige . . . . .	354
e) Studenten, Rentner, sonstige Nichterwerbstätige . . . . .	354
5. Sachlicher Geltungsbereich der Gemeinschaftsverordnungen . . . . .	354
a) Deutsche Leistungssysteme der sozialen Sicherheit . . . . .	355
b) Abgrenzung zur Sozialhilfe . . . . .	356

c) Maßnahmen der Krankheitsvorsorge . . . . .	357
d) Verhältnis der nationalen Qualifizierung zum Gemeinschaftsrecht . . . . .	358
e) Maßnahmen der Sozialhilfe und sonstige soziale Vergünstigungen . . . . .	358
6. Grundsatz der Gleichbehandlung . . . . .	359
7. Kollisionsrechtliche Regelungen . . . . .	361
8. Einzelne Leistungsarten . . . . .	363
a) Krankheit und Mutterschaft . . . . .	363
b) Invalidität . . . . .	366
c) Alter und Tod (Renten) . . . . .	368
d) Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten . . . . .	371
e) Sterbegeld . . . . .	373
f) Arbeitslosigkeit . . . . .	374
g) Familienleistungen und Familienbeihilfen . . . . .	376
9. Durchführung der Gemeinschaftsvorschriften über die soziale Sicherheit . . . . .	378
III. Sozialrechtliche Konsequenzen der Freizügigkeits- verordnung . . . . .	379
IV. Gleichbehandlung von Männern und Frauen . . . . .	382
<i>Anlagen: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen     des Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	<i>391</i>
<i>    Wichtige EuGH-Urteile . . . . .</i>	<i>393</i>

**Teil 8: Gesellschaftsrecht**

A. Einführung . . . . .	396
B. Angleichung des Gesellschaftsrechts der Mitgliedstaaten . . . . .	399
I. Verabschiedete Richtlinien . . . . .	399
1. Publizitätsrichtlinie . . . . .	399
2. Kapitalschutzrichtlinie . . . . .	403
3. Verschmelzungsrichtlinie . . . . .	404
4. Bilanzrichtlinie . . . . .	405
a) GmbH & Co. KG . . . . .	406
b) Kleine und mittlere Gesellschaften . . . . .	408
aa) Regelung in der 4. Richtlinie . . . . .	408
bb) Umsetzung durch die Mitgliedstaaten . . . . .	409

(1) Definition von kleinen und mittleren Gesellschaften . . . . .	409
(2) Inhalt der Ausnahmen für kleine und mittlere Gesellschaften . . . . .	412
cc) Mittelstandsrichtlinie . . . . .	413
(1) Erhöhung der Schwellenwerte zur Definition kleiner und mittlerer Gesellschaften . . . . .	414
(2) Offenlegung der Bezüge der Geschäftsführer . . . . .	414
(3) Verzicht auf Angaben im Anhang . . . . .	415
(4) Verzicht auf die Aufstellung eines Lageberichts . . . . .	415
c) Weiterentwicklung des Bilanzrechts . . . . .	415
5. Spaltungsrichtlinie . . . . .	417
6. Konzernbilanzrichtlinie . . . . .	418
7. Abschlußprüferrichtlinie . . . . .	422
8. Zweigniederlassungsrichtlinie . . . . .	424
9. Einpersonengesellschaftsrichtlinie . . . . .	425
II. Richtlinienvorschläge . . . . .	426
1. Struktur der AG . . . . .	426
2. Grenzüberschreitende Verschmelzung . . . . .	429
3. Übernahmeangebote . . . . .	431
4. Hindernisse für öffentliche Übernahmeangebote . . . . .	435
C. Schaffung europäischer Rechtsformen . . . . .	437
I. Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung . . . . .	437
1. Rechtliche Grundlagen . . . . .	437
2. Voraussetzungen der EWIV . . . . .	438
3. Vorteile der EWIV . . . . .	440
4. EWIV in der Praxis . . . . .	440
II. Europäische Aktiengesellschaft . . . . .	441
1. Entstehungsgeschichte . . . . .	441
2. Vorteile des Statuts für Europäische Aktiengesellschaften . . . . .	442
3. Wesentliche Merkmale des Statuts . . . . .	444
4. Aussichten . . . . .	446
<i>Anlagen:</i>	
<i>Tabelle 1: Checkliste für die Gründung von Kapitalgesellschaften in den einzelnen Mitgliedstaaten . . . . .</i>	<i>448</i>
<i>Tabelle 2: Stand der Koordinierung des Gesellschaftsrechts . . . . .</i>	<i>456</i>



*Tabelle 3: Stand der Umsetzung der gesellschaftsrechtlichen Richtlinien* . . . . . 463  
*Tabelle 4: Zahl der AG und GmbH in den Mitgliedstaaten (1989)* . 466  
*Wichtige EuGH-Urteile* . . . . . 467

**Teil 9: Steuerrecht**

A. Direkte Steuern . . . . . 473

    I. Allgemeines . . . . . 473

        1. Begriffsbestimmung . . . . . 473

        2. Situation in den Mitgliedstaaten . . . . . 473

            a) Überblick . . . . . 473

            b) Körperschaftsteuern . . . . . 474

            c) Einkommensteuern . . . . . 475

            d) Verhältnis der direkten zu den indirekten Steuern . . . . . 475

            e) Verhältnis zu den Sozialabgaben . . . . . 475

        3. Rechtsgrundlagen der Harmonisierung der direkten Steuern . 476

        4. Bedeutung der direkten Steuern für den Binnenmarkt . . . . . 478

        5. Harmonisierungsziele . . . . . 478

            a) Leitlinien der Unternehmensbesteuerung . . . . . 478

            b) Abbau steuerlicher Hindernisse grenzüberschreitender Unternehmenstätigkeit . . . . . 479

            c) Weitergehende „echte“ Harmonisierungsmaßnahmen . . . . . 480

            d) Sonderfragen der Einkommensbesteuerung . . . . . 481

            e) Begleitmaßnahmen der Liberalisierung des Kapitalverkehrs . . . . . 481

            f) Unmittelbare Anwendung primären Gemeinschaftsrechts . 481

            g) Sekundärwirkungen . . . . . 481

            h) Neue EG-Gesellschaftsformen . . . . . 482

            i) Ausblick . . . . . 482

    II. Unternehmensbesteuerung . . . . . 483

        1. Förderung grenzüberschreitender Unternehmenskooperationen . . . . . 483

            a) Konzernrichtlinie (Mutter-/Tochter-Richtlinie) . . . . . 485

            b) Fusionsrichtlinie . . . . . 487

            c) EG-Schiedsabkommen . . . . . 491

            d) Abschaffung der Quellensteuer auf Zinsen und Lizenzgebühren . . . . . 494

            e) Berücksichtigung ausländischer Unternehmensverluste . . . . . 497

2. Weitergehende „echte“ Harmonisierungsmaßnahmen . . . . .	498
a) Grundlegende Neuorientierung . . . . .	498
b) Harmonisierung der Körperschaftsteuersätze . . . . .	499
c) Harmonisierung der Körperschaftsteuersysteme . . . . .	500
d) Harmonisierung der steuerlichen Bemessungsgrundlage . . . . .	503
e) Exkurs: Gewerbesteuer . . . . .	504
III. Besteuerung natürlicher Personen . . . . .	505
1. Einkommensteuer . . . . .	505
2. Besteuerung der Grenzgänger . . . . .	506
3. Quellensteuer . . . . .	510
4. Amtshilfe und Kontrollmitteilungen . . . . .	512
IV. Auswirkungen des primären Gemeinschaftsrechts auf steuerlichem Gebiet . . . . .	514
1. Direkte und indirekte Diskriminierungen . . . . .	514
2. Beeinträchtigung der Arbeitnehmerfreizügigkeit durch steuerliche Regelungen . . . . .	515
a) Lohnsteuerjahresausgleich . . . . .	516
b) Angehörige im Ausland . . . . .	517
c) Abzug von Versicherungsprämien . . . . .	518
3. Beeinträchtigung der Niederlassungsfreiheit durch steuerliche Regelungen . . . . .	519
4. Beeinträchtigung der Dienstleistungsfreiheit durch steuerliche Regelungen . . . . .	522
V. Sekundärwirkungen von EG-Maßnahmen auf steuerlichem Gebiet . . . . .	523
1. Verhältnis zwischen EG-Steuergesetzgebung und Doppelbesteuerungsabkommen . . . . .	523
2. Auswirkungen auf die Betriebsstättenbesteuerung . . . . .	525
3. Materielle transfer-pricing-Regeln . . . . .	526
VI. Besteuerung der EG-Gesellschaftsformen . . . . .	527
1. Europäische Aktiengesellschaft . . . . .	527
2. Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung . . . . .	529
a) Umsatz-, Vermögen- und Gesellschaftsteuer . . . . .	529
b) Mitunternehmerprinzip . . . . .	530
c) Zuordnung des Besteuerungsrechts . . . . .	531
d) Folgen der Betriebsstättenbesteuerung . . . . .	532
e) Steuerliche Sonderbehandlung? . . . . .	533

## *Inhaltsverzeichnis*

---

f) Gewerbesteuerpflicht . . . . .	534
g) Zusammenfassung . . . . .	535
B. Umsatzsteuer . . . . .	535
I. Allgemeines . . . . .	535
1. Rechtsgrundlagen der Harmonisierung der Umsatzsteuer . . . . .	536
2. Stand der Harmonisierung . . . . .	538
3. Situation in den Mitgliedstaaten . . . . .	541
4. Bedeutung der Umsatzsteuer für den Binnenmarkt . . . . .	542
5. Harmonisierungsziele . . . . .	543
II. Regelungen für Unternehmen . . . . .	546
1. Übergangphase bis zum 31. 12. 1996 . . . . .	546
2. Systemwechsel vom Bestimmungsland- zum Herkunftsland- prinzip ab 1. 1. 1997 . . . . .	549
III. Regelungen für natürliche Personen . . . . .	551
1. Erleichterungen im Reiseverkehr . . . . .	551
2. Sonderbestimmungen für Kfz-Umsätze . . . . .	552
3. Versandhandel . . . . .	552
IV. Sekundärwirkungen der Umsatzsteuerharmonisierung . . . . .	552
C. Verbrauchsteuern . . . . .	554
I. Allgemeines . . . . .	554
1. Rechtsgrundlagen der Harmonisierung . . . . .	556
2. Stand der Harmonisierung . . . . .	556
3. Bedeutung der Verbrauchsteuern für den Binnenmarkt . . . . .	558
4. Harmonisierungsziele . . . . .	558
II. Maßnahmenvorschläge der Kommission im einzelnen . . . . .	559
1. Allgemeine Maßnahmen . . . . .	559
2. Maßnahmen gegenüber Unternehmen . . . . .	561
a) Beibehaltung des Bestimmungsland-Prinzips . . . . .	561
b) Steuerlager-Verbundsystem . . . . .	562
3. Maßnahmen gegenüber natürlichen Personen . . . . .	562
<i>Anlagen:</i>	
<i>Tabelle 1: Körperschaftsteuersätze 1990 in den Mitgliedstaaten . . . . .</i>	<i>565</i>
<i>Tabelle 2: Entwicklung der Körperschaftsteuersätze in den             Mitgliedstaaten . . . . .</i>	<i>566</i>

<i>Tabelle 3: Einkommensteuersätze 1989</i> . . . . .	567
<i>Tabelle 4: Verhältnis indirekte/direkte Steuern</i> . . . . .	568
<i>Tabelle 5: Verfahren zur Entlastung von der Doppelbesteuerung bei der Körperschaft- und Einkommensteuer</i> . . . . .	569
<i>Tabelle 6: Gewerbesteuer 1989</i> . . . . .	570
<i>Tabelle 7: Quellensteuer auf Kapitaleinkünfte</i> . . . . .	571
<i>Tabelle 8: Umsatzsteuersätze 1991</i> . . . . .	572
<i>Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des Gemeinschafts- rechts</i> . . . . .	573

## **Teil 10: Wettbewerbsrecht und gewerblicher Rechtsschutz**

A. Wettbewerbsrecht . . . . .	576
I. Einführung . . . . .	576
1. Wettbewerb und Marktwirtschaft . . . . .	576
2. Verbotstatbestände des EWG-Vertrags . . . . .	577
II. Anwendungsbereich der Wettbewerbsregeln . . . . .	578
1. Innerstaatliche Anwendung . . . . .	578
2. Zwischenstaatlichkeitsklausel . . . . .	578
3. Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	579
4. Räumlicher Anwendungsbereich . . . . .	580
5. Unternehmensbegriff . . . . .	580
III. Kartellverbot des Art. 85 Abs. 1 EWGV . . . . .	581
1. Verbotene Maßnahmen . . . . .	581
2. Verbotene Vereinbarungen zwischen Unternehmen . . . . .	582
a) Formen der Vereinbarung . . . . .	582
b) Beschlüsse von Unternehmensvereinigungen . . . . .	582
c) Abgestimmtes Verhalten . . . . .	583
d) Vorliegen einer Wettbewerbsstörung . . . . .	584
aa) Wettbewerb als Schutzgut . . . . .	584
bb) Prüfung durch den EuGH . . . . .	584
cc) Merkmal des sog. relevanten Marktes . . . . .	585
dd) Spürbarkeit wettbewerbsbeschränkender Maßnahmen . . . . .	585
ee) Bezwecken und Bewirken der Wettbewerbsstörung . . . . .	586
e) Beispiele für verbotene Vereinbarungen . . . . .	586
f) Formen erlaubter Unternehmenszusammenarbeit . . . . .	587

3. Ausnahmen vom Verbot des Art. 85 Abs. 1 EWGV . . . . .	588
4. Folgen eines Verstoßes gegen das Kartellverbot . . . . .	589
IV. Mißbrauchsverbot des Art. 86 Abs. 1 EWGV . . . . .	590
1. Verbotene Verhaltensweisen . . . . .	590
2. Marktbeherrschende Stellung . . . . .	590
a) Sog. relevanter Markt . . . . .	590
b) Kriterien der Marktbeherrschung . . . . .	590
c) Mißbräuchliche Ausnutzung . . . . .	591
d) Zwischenstaatlichkeitsklausel und Spürbarkeit der Beeinträchtigung . . . . .	592
e) Folgen eines Verstoßes . . . . .	592
V. Verbot der Privilegierung öffentlicher Unternehmen nach Art. 90 EWGV . . . . .	592
1. Allgemeines . . . . .	592
2. Unternehmensbegriff und verbotene Maßnahmen . . . . .	593
3. Ausnahmen gem. Art. 90 Abs. 2 EWGV . . . . .	593
VI. Kartellverfahren . . . . .	594
1. Zuständigkeit . . . . .	594
2. Verwaltungsverfahren . . . . .	594
3. Rechtsschutz . . . . .	595
VII. Fusionskontrolle . . . . .	595
1. Entwicklung . . . . .	595
2. Fusionskontrollverordnung . . . . .	595
a) Fusion . . . . .	596
b) Gemeinschaftsweite Bedeutung der Fusion . . . . .	596
c) Entscheidung der Kommission . . . . .	597
d) Verbotene Fusionen . . . . .	597
B. Gewerblicher Rechtsschutz – Schutz des geistigen Eigentums . . . . .	598
I. Begriff und Einführung . . . . .	598
1. Begrifflichkeit . . . . .	598
2. Geistiges Eigentum und EWG-Vertrag . . . . .	598
3. Warenverkehrsfreiheit und Schutz des geistigen Eigentums . . . . .	600
II. Grundzüge des Schutzes geistigen Eigentums in der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs . . . . .	601
1. Grundprinzipien . . . . .	601
2. Ausübung gewerblicher Schutzrechte . . . . .	602

III. Harmonisierungsbestrebungen . . . . .	604
1. Grundsatz . . . . .	604
2. Europäisches Patent und Europäisches Patentamt . . . . .	604
3. Einheitliche Europamarke und Europäisches Markenamt . . . . .	605
4. Urheber-, Muster- und Sortenschutz und neue Bereiche . . . . .	605
<i>Anlagen: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des</i>	
<i>Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	<i>607</i>
<i>Wichtige EuGH-Urteile . . . . .</i>	<i>610</i>

**Teil 11: Verkehr**

A. Einführung . . . . .	616
B. Aufhebung der Grenzkontrollen . . . . .	617
C. Realisierung der Dienstleistungsfreiheit im Binnenmarkt . . . . .	619
I. Straßengüterverkehr . . . . .	619
1. Allgemeines . . . . .	619
2. Zugang zum Beruf des Güterkraftverkehrsunternehmers . . . . .	620
3. Probleme im Zusammenhang mit Drittländern . . . . .	622
4. Tarife für den zwischengemeinschaftlichen Güterkraftverkehr der EG-Mitgliedstaaten . . . . .	623
5. Kabotageregelung . . . . .	624
6. Nationale Tarifvorschriften . . . . .	626
7. Harmonisierung der Wettbewerbsbedingungen . . . . .	628
a) Technische Vorschriften für Nutzfahrzeuge . . . . .	628
b) Lenk- und Ruhezeiten . . . . .	629
c) Steuern und Anlastung der Wegekosten . . . . .	630
8. Werkverkehr . . . . .	631
II. Binnenschifffahrt . . . . .	632
1. Allgemeines . . . . .	632
2. Zugang zum Beruf des Binnenschiffsgüterverkehrs- unternehmers . . . . .	633
3. Nationale Tarifvorschriften . . . . .	633
4. Kabotageregelung . . . . .	634
5. Kapazitätsbeschränkungen . . . . .	634
III. Eisenbahn- und kombinierter Verkehr . . . . .	635
1. Allgemeines . . . . .	635
2. Förderung des kombinierten Verkehrs . . . . .	635

IV. Omnibusverkehr . . . . .	636
1. Allgemeines . . . . .	636
2. Kapazitätsbestimmungen . . . . .	636
3. Zugang zum Beruf des Omnibusunternehmers . . . . .	637
4. Kabotageregelung . . . . .	638
5. Probleme im Zusammenhang mit Drittländern . . . . .	639
6. Harmonisierung der Wettbewerbsbedingungen . . . . .	639
V. Luftverkehr . . . . .	640
1. Allgemeines . . . . .	640
2. Kapazitätsbestimmungen . . . . .	640
3. Tarifbestimmungen . . . . .	641
4. Ausnahmen vom Kartellverbot . . . . .	642
5. Verhaltenskodex . . . . .	642
6. Ausgleichsleistungen beim sog. Overbooking . . . . .	643
7. Anerkennung der Befähigungszeugnisse . . . . .	643
8. Steuerharmonisierung . . . . .	644
VI. Seeverkehr . . . . .	644
1. Allgemeines . . . . .	644
2. Wettbewerbsbeschränkungen . . . . .	645
3. Probleme im Zusammenhang mit Drittländern . . . . .	645
4. Kabotageregelung . . . . .	646
5. Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit europäischer Reedereien . . . . .	646
<i>Anlage: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des         Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	<i>648</i>
 <b>Teil 12: Umweltrecht</b>	
A. Einführung . . . . .	652
I. Umweltpolitik der EG . . . . .	652
II. Ansätze eines „Umwelt“-Rechts . . . . .	654
III. Aktionsprogramme . . . . .	655
IV. Europäische Umweltagentur . . . . .	656
B. Rechtsgrundlagen für eine Umweltpolitik der Gemeinschaft . . . . .	656
I. EWG-Vertrag . . . . .	656
II. Neue Umweltkompetenzen durch die Einheitliche Europäische Akte . . . . .	657

---

1. Umwelt als Aufgabe der Gemeinschaft . . . . .	657
2. Rechtsetzungsverfahren auf dem Gebiet der Umweltpolitik . . . . .	658
3. Vereinbarkeit der nationalen Maßnahmen mit dem EWG-Vertrag . . . . .	658
III. Artikel 100 a als Rechtsgrundlage für Umweltnormen . . . . .	658
IV. Abgrenzungsfragen . . . . .	660
C. Allgemeines Umweltrecht . . . . .	660
I. Richtlinie über die Umweltverträglichkeitsprüfung . . . . .	660
II. Freier Zugang zu Informationen über die Umwelt . . . . .	662
D. Gewässerschutz . . . . .	663
I. Vorgabe von Qualitätszielen . . . . .	663
II. Trinkwasserrichtlinie . . . . .	665
III. Gewässerschutzrichtlinien . . . . .	665
1. Regelungsgegenstand . . . . .	665
2. Grundsatzrichtlinie über die Verschmutzung infolge der Ableitung gefährlicher Stoffe . . . . .	665
3. Folgerichtlinien über einzelne gefährliche Stoffe . . . . .	667
4. Umsetzung in deutsches Recht . . . . .	668
IV. Grundwasserschutz . . . . .	669
V. Richtlinien mit Auswirkungen auf den Gewässerschutz . . . . .	670
E. Abfallwirtschaft . . . . .	670
I. Harmonisierungsziele . . . . .	670
II. Abfallwirtschaft im Binnenmarkt . . . . .	671
III. Grundsatzrichtlinie über Abfälle . . . . .	673
IV. Weitere Abfallrichtlinien . . . . .	676
1. Giftige und gefährliche Abfälle . . . . .	676
2. Altölbeseitigung . . . . .	677
3. Polychlorierte Biphenyle und Terphenyle . . . . .	678
4. Titandioxid . . . . .	678
5. Verpackungsabfälle . . . . .	678
6. Batterien und Akkumulatoren . . . . .	679
V. Regelungen über den Abfalltransport . . . . .	679
VI. Anforderungen an Verbrennungsanlagen für Siedlungsmüll . . . . .	680



F. Immissionsschutz . . . . .	681
I. Luftqualitätsnormen . . . . .	681
II. Anforderungen an ortsfeste Anlagen . . . . .	683
1. Luftverunreinigung durch Industrieanlagen . . . . .	683
2. Großfeuerungsanlagen-Richtlinie . . . . .	684
III. Anlagensicherheit . . . . .	685
IV. Anforderungen an Fahrzeuge . . . . .	686
V. Anforderungen an andere Produkte . . . . .	688
1. Schadstoffreduzierung im Benzin . . . . .	688
2. Begrenzung des Schwefelgehalts im leichten Heizöl und im Diesel . . . . .	689
VI. Reduktionsprogramme für Luftinhaltsstoffe . . . . .	689
1. Fluorchlorkohlenwasserstoffe/Halone . . . . .	689
2. Kohlendioxid . . . . .	690
VII. Lärmschutz . . . . .	691
G. Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen . . . . .	692
I. Gefährliche Stoffe . . . . .	692
1. Grundsatzrichtlinie zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung . . . . .	692
2. Änderungsrichtlinie zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung . . . . .	692
3. Ausblick: 7. Änderung der Grundsatzrichtlinie . . . . .	694
4. Chemische Stoffe . . . . .	695
II. Gefährliche Zubereitungen . . . . .	695
III. Verkehrsverbote und Verwendungsbeschränkungen . . . . .	695
IV. Ausfuhr gefährlicher Chemikalien . . . . .	697
<i>Anlage: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des Gemeinschaftsrechts . . . . .</i>	698

**Teil 13: Öffentliches Auftragswesen**

A. Einzelne Auftragsarten und ihre Rechtsgrundlagen . . . . .	703
I. Allgemeines . . . . .	703
II. Öffentliche Lieferaufträge . . . . .	706
1. Definition und Vergabeverfahren . . . . .	706

2. Schwellenwerte . . . . .	707
3. Erteilung des Zuschlags . . . . .	707
III. Öffentliche Bauaufträge . . . . .	707
1. Definition und Vergabeverfahren . . . . .	708
2. Schwellenwerte . . . . .	708
3. Erteilung des Zuschlags . . . . .	708
IV. Eingriffs- bzw. Überwachungsrichtlinie zur LKR und BKR . . . . .	708
V. Sektorenrichtlinie . . . . .	709
VI. Überwachungsrichtlinie zur Sektorenrichtlinie . . . . .	710
VII. Dienstleistungsrichtlinie . . . . .	711
VIII. Überwachungsrichtlinie zur Dienstleistungsrichtlinie . . . . .	712
IX. Europäischer Markt für Verteidigungsgüter . . . . .	712
B. Rechtsschutz gegen fehlerhafte Vergabeverfahren . . . . .	712
I. Allgemeines . . . . .	712
II. Beschwerdemöglichkeiten . . . . .	713
III. Verwaltungsrechtliche Möglichkeiten . . . . .	714
IV. Gerichtliche Möglichkeiten . . . . .	715
C. Marketing im öffentlichen Auftragswesen . . . . .	716
I. Allgemeine Ratschläge zum aktiven Marketing . . . . .	716
II. Checkliste für die Erlangung öffentlicher Aufträge . . . . .	719
D. Informationen über öffentliche Ausschreibungen . . . . .	720
<i>Anlage: Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen</i>	
<i>des Gemeinschaftsrechts</i> . . . . .	725

**Teil 14: Währungsaspekte**

A. Öffentliche Rahmenbedingungen . . . . .	727
I. Wirtschafts- und Währungspolitik in der EG . . . . .	727
1. Nationale Verantwortlichkeiten . . . . .	728
2. Zusammenarbeit auf europäischer Ebene . . . . .	729
3. Finanzielle Solidarität . . . . .	729
4. Praktische währungspolitische Zusammenarbeit . . . . .	730

II. Europäisches Währungssystem . . . . .	731
1. Basistexte . . . . .	731
2. Technische und operationelle Aspekte . . . . .	732
a) Leitkurse und Paritätengitter . . . . .	733
b) Bilaterale Leitkurse und Interventionspunkte . . . . .	733
c) Leitkursanpassungen . . . . .	733
d) Abweichungsindikator . . . . .	734
3. Beistandssysteme . . . . .	734
4. Europäischer Fonds für währungspolitische Zusammenarbeit . . . . .	735
III. European Currency Unit (ECU) . . . . .	736
1. Offizieller ECU . . . . .	737
2. Privater ECU . . . . .	739
3. Problematik der Anwendung des ECU-Standard- währungskorbes . . . . .	740
B. Privatwirtschaftliche Aspekte . . . . .	742
I. Zahlungsverkehr in der EG . . . . .	742
II. Fremdwährungskonten . . . . .	743
III. Fakturierung in ECU oder nationaler Währung . . . . .	744
C. Ausblick auf die Wirtschafts- und Währungsunion . . . . .	745
I. Von der Gipfelkonferenz in Den Haag zum Delors-Bericht . . . . .	745
II. Das Endziel: Ein europäisches Zentralbanksystem und eine gemeinsame Währung . . . . .	747
III. Vorgesehene Phasen . . . . .	749
IV. Bleibende Herausforderungen beim Aufbau der Wirtschafts- und Währungsunion . . . . .	750
1. Wirtschaftlicher und sozialer Zusammenhalt . . . . .	751
2. Effizienz der politischen und administrativen Entscheidungsstrukturen . . . . .	752
3. Finanzielle Solidarität . . . . .	753
Anlage: <i>Übersicht über wichtige Rechtsgrundlagen des         Gemeinschaftsrechts</i> . . . . .	756

<i>Anhang</i> . . . . .	757
<i>Anhang I: EG-Adreßbuch</i> . . . . .	757
<i>Anhang II: Liste wesentlicher Abkommen der EG mit dritten Staaten und internationalen Organisationen</i> . . . . .	797
<i>Anhang III: Nationale Feiertage 1991 in den EG-Mitgliedstaaten</i> . . . . .	802
<i>Anhang IV: Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft vom 25. März 1957 i. d. F. der Einheitlichen Europäischen Akte vom 28. Februar 1986 (Gesetzestext)</i> . . . . .	806
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	899
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	911